

Hammer baut auf Bedburg

Aachener Logistikdienstleister mit neuem Zentrum. 750 Arbeitsplätze.

Aachen/Bedburg. Größer als 14 Fußballfelder wird das neue Logistikzentrum des Aachener Unternehmens Hammer im Bedburger Industriepark Mühlenerft – auf einem ehemaligen Tagebaugelände. In Zukunft sollen hier rund 750 Mitarbeiter beschäftigt sein.

Nun wurde seitens des Logistikdienstleisters Hammer und des Immo-

Bauen aufeinander: Hammer: Jordan Corynen (links) von Goodman und Tim Hammer.



bilienkonzerns Goodman – der an Ort und Stelle über 50 Millionen Euro investiert – der Grundstein für das 103 000 Quadratmeter große Logistikzentrum gelegt, wo-

bei zunächst bis Ende des Jahres in einem ersten Bauabschnitt 40 000 Quadratmeter Lager- und Logistikfläche entstehen.

In einem zweiten Bauabschnitt folgen dann bis An-

fang 2015 weitere 60 000 Quadratmeter.

Am Ende steht ein Gebäude mit 145 Be- und Entladetoren, die einen möglichst schnellen Warendurchfluss möglich machen. „Der Standort Bedburg erfüllt die zentralen Anforderungen eines Logistikdienstleisters in Bezug auf die verkehrsgeografische Lage in besonderer Weise. Dazu zählt die hervorragende Anbindung an das regionale Autobahnnetz ebenso wie die Nähe zu den am Rhein gelegenen Binnenhäfen in Neuss und Köln-Niehl“, erläutert Helmut Wintgens, geschäftsführender Gesellschafter von Hammer. „Wir engagieren uns langfristig am Standort Bedburg, weil wir von den gu-



Groß wie 14 Fußballfelder: Der Aachener Logistikdienstleister Hammer baut dieses Zentrum in Bedburg.

ten Rahmenbedingungen für die Logistik überzeugt sind. Bei der Neuentwicklung für unseren Kunden Hammer läuft alles genau nach Plan. Nach der Grundsteinlegung heute freuen wir uns schon

auf die Übergabe des ersten Bauabschnittes in wenigen Monaten, damit Hammer zeitnah den Betrieb aufnehmen kann“, sagt Jordan Corynen, Goodman Director Germany. (red)